



Beschlussprotokoll Nr. 32 über die Regierungssitzung am 05.10.2021

Anwesenheitsliste

Vorsitz:

Landeshauptmann Günther Platter

Weiters anwesend:

Landeshauptmannstellvertreter ÖR Josef Geisler
Landeshauptmannstellvertreterin Mag.^a Ingrid Felipe Saint Hilaire
Landesrätin DI.ⁱⁿ Gabriele Fischer
Landesrätin Mag.^a Annette Leja
Landesrätin Dr.ⁱⁿ Beate Palfrader
Landesrat Mag. Johannes Tratter
Landesamtsdirektor Dr. Herbert Forster
Schriftführer Florian Tursky MSc MBA
Mag.^a Julia Schmid
Mag. Florian Kurzthaler, Öffentlichkeitsarbeit

Entschuldigt:

Landesrat Anton Mattle

Beginn der Sitzung:

11:01 Uhr

Ende der Sitzung:

11:52 Uhr

Südtirol:

Landeshauptmann Günther Platter verweist auf den diesem Protokoll angeschlossenen Bericht zu Südtirol und zur Europaregion.

Berichte der Regierungsmitglieder:

Landeshauptmann Günther Platter und Landesrätin Annette Leja berichten über die aktuellen Entwicklungen zur COVID-Pandemie und den COVID-19-Impfungen in Tirol.

Landeshauptmann Günther Platter berichtet zu den Finanzverhandlungen mit dem Bund und die bevorstehende Konferenz der Landesfinanzreferenten.

Landeshauptmann Günther Platter berichtet über die Eröffnung der neuen österreichischen Ausstellung in der Gedenkstätte Auschwitz-Birkenau.

Soweit nichts anderes vermerkt ist, werden die im Folgenden protokollierten Beschlüsse ohne Stimmenthaltungen und ohne eine Änderung des für jeden Beschluss gestellten Antrages gefasst:

Landeshauptmann Günther Platter:

1. Südtirol – Europaregion – Europa
2. Bericht der Regierungsmitglieder
3. Weiterführung der Impf-Aufklärungskampagne
MA-2050/24/160

Die Tiroler Landesregierung beschließt die Weiterführung der Aufklärungskampagne zum Thema Covid-Impfung. Dafür werden € 250.000,-- veranschlagt, die Bedeckung hierfür ist durch das laufende Budget gegeben. Mit der Kampagne sollen beispielsweise Impfmythen offensiv thematisiert und mit Hilfe von FachexpertInnen etwa der Medizinischen Universität Innsbruck aufgeklärt werden. Ein Hauptfokus soll dabei auf Social Media liegen. Die Umsetzung der Informationskampagne erfolgt hausintern durch die Abteilung Öffentlichkeitsarbeit.

4. Aufnahme in den Landesdienst
OrgP-11-3/257

Es werden vier Personen, vier Frauen, neu in den Landesdienst aufgenommen. Davon wird eine Person in der Abteilung Landessanitätsdirektion, eine Person in der Abteilung Gesundheitsrecht und Krankenanstalten und zwei Personen bei der Bezirkshauptmannschaft Kufstein, Referat Kinder- und Jugendhilfe eingesetzt werden.

Landeshauptmannstellvertreter ÖR Josef Geisler:

(TO 1. gemeinsam mit LH Platter, LRⁱⁿ Mag.^a Leja und LR Mag. Tratter)

1. COVID-19 (Corona-Virus); Anmietung Lagerflächen für strategisches Lager medizinischer

Schutzausrüstung

KAT-RA-30/1/1095-2021; LLVerw-MV87/17-2021; FIN-1/103/1225-2021

Jährliche Mietkosten für die Anmietung von Lagerflächen des strategischen Lagers des Landes Tirol.

2. Änderung der Tiroler Fischereiverordnung
LW-LR-3020/126-2021

Mit der Verordnung der Landesregierung zur Änderung der Tiroler Fischereiverordnung wird zur einwandfreien Umsetzung der drucktechnischen Vorgaben bei der Österreichischen Staatsdruckerei die Tiroler Fischerkarte (Anlage 1) graphisch neu gestaltet. Inhaltliche Änderungen werden nicht vorgenommen.

Landesrätin DIⁱⁿ Gabriele Fischer:

1. Gleichstellungspaket 2020 – 2023 – Gleichstellung von Frauen und Männern in Tirol
1. Handlungsfeld Gewaltprävention
Va-555-2246/1

Aufgrund des Regierungsbeschlusses vom 09. September 2020 Gleichstellungspaket 2020 – 2023 – Gleichstellung von Frauen und Männern in Tirol gemäß den Zielsetzungen des Handlungsfeldes Gewaltprävention wird als Schwerpunkt der bedarfsorientierte regionale Ausbau von Opferschutz- und Beratungseinrichtungen umgesetzt.

In diesem Zusammenhang werden die Maßnahmen und Projekte folgender Einrichtungen realisiert:

- Verein Initiative Frauen helfen Frauen – Erweiterung der Beratungsdienstleistung
- Verein DOWAS für Frauen – Housing First
- Verein Netzwerk Neue Autorität Tirol – Gewaltfreier Widerstand – Beratungsangebot für AlleinerzieherInnen
- Verein Männerberatung Mannsbilder – Qualitativer und quantitative Erweiterung des Beratungsangebotes
- Verein Tiroler Frauenhaus – Umsetzung des StoP-Projektes
- Arbeitskreis Betreutes Wohnen – Umsetzung des Projektes psychisch krank und wohnungslos

2. Gleichstellungspaket 2020 – 2023 – Gleichstellung von Frauen und Männern in Tirol
7. Handlungsfeld Mobilität
Va-777-1566/56

Zur Verbesserung der Mobilität speziell von ökonomisch schwächeren Menschen wird in Sinne des Regierungsbeschlusses vom 09. September 2020 Gleichstellungspaket 2020 – 2023 – Gleichstellung von Frauen und Männern in Tirol lt. den Zielsetzungen dieses Handlungsfeldes das VVT Ticket für die Jahre 2021 bis 2023 im Ausmaß von € 130.000,00 gewährt.

3. Behindertenhilfe – Unterstützungsleistung für Lohnkosten der Schulassistenten für die Schuljahre 2019/2020 und 2020/2021

Va-888-614/466

Mit Beschluss des gegenständlichen Regierungsantrages soll die Abteilung Soziales unter gewissen Voraussetzungen ermächtigt werden, jenen Erhaltern von Schulen, die nicht vom Bund erhalten werden, und denen in den Schuljahren 2019/2020 und 2020/2021 mangels oder aufgrund verspäteter Antragstellung kein oder ein geringerer Zuschuss für Lohnkosten der Schulassistenten gemäß § 18 Tiroler Teilhabegesetz – TTHG ausbezahlt wurde, eine finanzielle Unterstützungsleistung zu den Lohnkosten der Schulassistenten zu leisten.

4. Teilhabebeirat – Bestellung eines neuen Ersatzmitgliedes
Va-888-1086/428

Frau Mag.a Claudia Blascik-Berchtold wird anstelle von Frau Mag.a Elisabeth Draxl als neues Ersatzmitglied des Tiroler Teilhabebeirates bestellt.

Landesrätin Mag.^a Annette Leja:

1. Rahmenvereinbarung mit einer Partei für die Transport- und Lagerleistungen im Zusammenhang mit COVID-19
LSD-A-6/2/122-2021; GuE-ALLG-RA/10-2021

Erstellung einer Rahmenvereinbarung mit einer Partei für die Administrations-, Transport- und Lagerleistungen im Zusammenhang mit COVID-19 im Rahmen eines offenen Vergabeverfahrens im Oberschwellerbereich

2. COVID 19 – Grundsatzbeschluss Konjunkturoffensive 2021; Punkt 47: UMIT – Forschung, Gesundheit, Pflege, Digitalisierung
FIN-7/799/816-2021
zurückgestellt in der RS vom 28.09.2021

Die UMIT TIROL entwickelt sich kontinuierlich positiv hinsichtlich der Studierendenzahlen, Publikationen und Drittmiteinnahmen. Aufgrund des Wachstums der vergangenen 20 Jahre und den jüngsten Herausforderungen im Zuge der COVID-19-Pandemie wurde evident, dass in einzelnen Teilbereichen Gesundheit, Pflege und Technik Re- und Neuinvestitionen zur nachhaltigen Aufrechterhaltung der Wettbewerbsfähigkeit sowie zur Ausrichtung auf zeitgemäße und gleichsam auch innovative Lehrformate durch Maßnahmen im Bereich der Digitalisierung nötig sind.

Mit gegenständlichem Beschluss wurden der UMIT TIROL Investitionszuschüsse in Höhe von insgesamt € 500.000,- für Digitalisierungsmaßnahmen (d.s. IT-Backbone/Infrastruktur, Digitalisierung/Innovationen in der Lehre sowie IT-Services für Third Mission/Forschungstransfer in Gesellschaft) zur Verfügung gestellt.

3. Vergabeverfahren – Logistikleistungen für Covid-19-Testungen und Impfungen – Ausschreibung
LSD-A-6/2/123-2021; GuE-ALLG-RA/9-2021
Für diesen Beschlussantrag wird die Dringlichkeit im Sinne des § 4 Abs. 5 GeoLReg festgestellt.

Vergabeverfahren für die Administrations-, Transport- und Lagerleistungen im Zusammenhang mit COVID-19 im Rahmen eines offenen Vergabeverfahrens im Oberschwellenbereich.

Landesrätin Dr.ⁱⁿ Beate Palfrader:

1. Vorläufiges Ergebnis der Überprüfung des Landesrechnungshofes "Maximilianjahr 2019";
Äußerung der Landesregierung
IRIT-RL-171/3-2021

Landesrat Mag. Johannes Tratter:

1. Adaptierung & Umbau des bestehenden Sozialraumes (B048), zu einem Multifunktions- und Konferenzraum
LVerw-AL8/5/33-2021

Aufgrund des derzeit erhöht vorherrschenden Raumbedarfes und im Sinne der optimierten Raum- und Platznutzung wurde seitens der Abteilung Liegenschaftsverwaltung ein neuer großzügiger Raucherbereich entlang des Durchganges zum kleinen Kapelleninnenhof geschaffen. Damit einhergehend wird der ehemalige Sozialraum (Raum B048), zu einem Multifunktions- und Konferenzraum umfunktioniert.

Der geschätzte Auftragswert für diese Maßnahmen beträgt brutto € 100.000,00. Sämtliche Vorarbeiten werden von den Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern der Abteilung Liegenschaftsverwaltung durchgeführt. Diverse Elektroinstallationen und Tischlerarbeiten werden in Eigenregie ausgeführt.

Der größte Teil der Umbau- und Sanierungsarbeiten wird von unseren Tiroler Vertragsfirmen (Jahresvertrag Land Tirol) umgesetzt, die restlichen Gewerke werden mittels Direktvergabe im Sinne des Bundesvergabegesetzes §46 bis netto € 100.000,00 nach Angebotseinholung vergeben (gem. Schwellenwertverordnung 2018).

DER VORSITZENDE:
LH Günther Platter

DER SCHRIFTFÜHRER:
Florian Tursky, MSc MBA